

MINTopolis - Das Jugendforschungszentrum Oberland - an der TUM School of Social Sciences and Technology sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d) in Vollzeit befristet auf zunächst zwei Jahre. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Wissenschaftliche Mitarbeiter*in (m/w/d) am Jugendforschungszentrum Oberland MINTopolis

Über uns

Im Herzen von Miesbach entsteht ein einzigartiger Ort für junge Entdeckerinnen und Entdecker: MINTopolis. Hier können Schülerinnen und Schüler ihre Begeisterung für Naturwissenschaften und Technik ausleben, eigene Experimente durchführen und innovative Projekte realisieren. Das Jugendforschungszentrum Oberland in der Trägerschaft des Landkreis Miesbach ist in die TUM School of Social Sciences and Technology an der Technischen Universität München eingebunden und wird hier geleitet. Es setzt sich zum Ziel, Kinder und Jugendliche für Projekte aus den MINT-Fächern zu begeistern. Durch die authentische Vermittlung von Forschungs- und Entwicklungsarbeit soll ihre Berufs- und Studienwahl unterstützt werden. Am Jugendforschungszentrum werden daher Kurse mit unterschiedlichen thematischen Ausrichtungen, Niveaus und zeitlichem Umfang angeboten:

- Durch Angebote für die Breite (z.B. Klassen- und Ferienkurse) wollen wir Interesse für MINT bei jungen Menschen wecken.
- Zeitintensivere Angebote für ausgewählte Gruppen ermöglichen eine Vertiefung von fachlichem Verständnis, sowie die Entdeckung der eigenen Talente. Darüber hinaus sollen allgemeine Fähigkeiten zur Kommunikation, Teamarbeit, Präsentation von Ergebnissen sowie die Selbstwirksamkeit gefördert werden.
- Angebote für Einzelpersonen oder kleine Gruppen von besonders talentierten Schüler*innen dienen dazu, die Umsetzung von anspruchsvollen und langfristigen Projekten auch in Kooperation mit Schulen zu unterstützen. Diese individuelle Betreuung zielt u.a. auf die Teilnahme an nationalen MINT-Wettbewerben.

Flankierend zu den Schüler*innenangeboten bieten wir Lehrkräften Fortbildungen und außerschulische Kooperationen z.B. im Rahmen von W-Seminaren und P-Seminaren an. Ferner sind Praktika an diesem außerschulischen Lernort auch für Lehramtsstudierende möglich.

Unterstützt wird das Jugendforschungszentrum von der Stiftung Schülerforschungszentrum Oberland und dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus.

Anforderung

- Einschlägiges Studium in den Natur- oder Ingenieurwissenschaften alternativ Bildungs- oder Sozialwissenschaften mit Abschluss Master, Magister oder Diplom, idealerweise Promotion
- Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten in naturwissenschaftlich-technischen Bereichen und Vertrautheit mit einschlägigen Methoden in den jeweiligen Disziplinen; bei Biolog*innen Erfahrungen im Umgang mit GVO und molekularbiologischen Arbeitsmethoden wünschenswert
- Bei Bildungs- und sozialwissenschaftlichem Profil: Kenntnisse im Bereich der Bildungs- oder Sozialforschung sowie Erfahrung in der Anwendung qualitativer und/oder quantitativer Methoden
- Lehrerfahrung in der Schule, an außerschulischen Lernorten oder an der Universität
- Didaktisches Engagement, Freude an der Arbeit mit Schüler*innen, Wertschätzung junger Menschen
- Sicherer Umgang mit digitalen Medien und aktive Nutzung für den Lehrbetrieb (z.B. Präsentationstechniken, Hybridveranstaltungen, Learning-Management-Systeme, z.B. Moodle)
- Erfahrungen in der Publikation und Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse in Medien für unterschiedliche Zielgruppen (Fachkollegen, Förderer, interessierte Öffentlichkeit)
- Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der Drittmittelakquise sind von Vorteil
- Ausgeprägte organisatorische und kommunikative Fähigkeiten sowie die Fähigkeit, interdisziplinär zu arbeiten

- Vernetztes Denken und Handeln, Teamfähigkeit
- Verhandlungssichere Deutsch- und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Aufgaben

- Koordination des Jugendforschungsforschungsangebots für Schulklassen und Einzelpersonen einschließlich Unterstützung der Leitung bei der Planung des Personaleinsatzes und der finanziellen Ressourcen
- Aufbereitung von aktueller Forschung Ihrer Fachdisziplin für Schüler*innen unterschiedlicher Schul- und Altersstufen insbesondere unter Berücksichtigung technischer Innovationen
- Konzeption und Weiterentwicklung des Kursangebots, auch in Zusammenarbeit mit Lehrkräften im jeweiligen Fachbereich
- Durchführung von Schülerkursen in deutscher Sprache und Bereitschaft zur Teilnahme und Betreuung von Wochenformaten mit Übernachtungen
- Gestaltung von Lehrkräftefortbildungen und Förderung von Kooperationen mit Schulen der Region
- Unterstützung der Kooperation mit Landkreis und Stadt Miesbach, REO und Stiftungen

Wir bieten

eine interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde Beschäftigung in einem motivierten Team. Ihr Arbeitsplatz befindet sich am Jugendforschungszentrum MINTopolis in Miesbach sowie in der Münchner Innenstadt. Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe E13 TV-L. Die Technische Universität München strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Qualifizierte Frauen werden deshalb nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Unterlagen. Senden Sie diese bitte per E-Mail / Post unter Angabe des **Kennzeichens JFZ-Oberland/2025** an
Prof. Dr. Claudia Nerdel
Leiterin Jugendforschungszentrum Oberland
Sekretariat: fdls@sot.tum.de

- Einsendeschluss: 28.07.2025

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) <https://portal.mytum.de/kompass/datenschutz/Bewerbung/> zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der TUM zur Kenntnis genommen haben. Im Fall der schriftlichen Bewerbung bitten wir Sie, uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens leider nicht zurücksenden können.

Technische Universität München

Professur für Fachdidaktik Life Sciences
Prof. Dr. rer. nat. Claudia Nerdel
Arcisstraße 21, 80333 München
Tel. +49 89 289 25377
claudia.nerdel@tum.de
www.mintopolis.de
www.tum.de